



Nr. 154 Juli 2022 Gemeindebrief

der Evangelischen Trinitatiskirche für Hütteldorf, Hacking und Hadersdorf
1140 Wien, Freyenthurmstraße 20

Tel: 01-9142115, Fax 01-9142115-28, e-mail: office@trinitatiskirche.at, www.trinitatiskirche.at

*Meine Seele dürstet nach Gott,
nach dem lebendigen Gott. Psalm 42,3*

Liebe Gemeinde,

der Verdurstende schleppt sich mit letzter Kraft zur Oase. Er fragt nach Trinkbarem. "Wenn die kan Almdudler hab'n, geh i wieder ham!" die Werbung für das kostbare Getränk.

Die Qualität ist entscheidend für den Bestand der Marke!



Was bietet die Kirche? Natürlich soll sie modern und aufgeschlossen sein. Was aber ist ihre unverwechselbare Botschaft? Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung sind große Schlagworte. Der deutsche Bundespräsident Frank Walter Steinmeier mahnte: „Die Kirchen müssen die Frage beantworten, „worauf wir uns im Leben und im Sterben verlassen können“!

Europas Kirchen müssen auf die Schulbank. Mittlerweile gehört weniger als die Hälfte der Bewohner in Deutschland einer der beiden Großkirchen an. Was können wir von den aufstrebenden Kirchen in Asien, Afrika, Lateinamerika lernen? Man hört immer wieder: Vertrauen in die Bibel, Zutrauen in die Kraft des Heiligen Geistes, Erfahrung der Bedeutung einer echten Bekehrung.


Hier sind die wahren Durstlöcher! – Jesus sagt: „Wer meine Botschaft hört und an den glaubt, der mich gesandt hat, der wird ewig leben.“ Joh 5,24

Herzliche Sommergrüße

Ihr Pfarrer Hartmut Schlener

Liebe Gemeinde, das wird der letzte Gemeindebrief dieser Art sein. „Alles neu, macht der *September!*“ Eine neue Ära bricht an. Mehr dazu im Innern des

Blattes. Ich verabschiede mich als

 Chefredakteur. Als Tourismusseelsorger gebe ich den Reisesegen: „*Herr, unser Gott, möge es dein Wille sein, uns in Frieden zu leiten, unsere Schritte auf den Weg des Friedens zu richten, und uns wohlbehalten zum Ziel unserer Reise zu führen.*“ Liebe Abschiedsgrüße H. Schlener



GOTT
segne
DICH!

GOTT SCHENKE DIR
die **NEUGIER**, im Urlaub etwas ganz
NEUES ZU ENTDECKEN,
auch wenn es nur
auf deinem Balkon ist!



Grafik: Kostka

BERICHTE AUS DEM GEMEINDELEBEN

03.04. – 10.07.2022



GETAUFT wurden

Malia Stefanie LUDWIG, Megala Susanna Katharina JOHN, Emil Vincent HAIDEN, Eliah Michael GUGGI, Erna Anna Christina KIESLING, Amelie Anita Lisbeth Elfriede Friederika SCHNEIDER, Mia Rose RIBEL, Tjelle Michael Walter Manfred GIESE.



KONFIRMIERT wurden (in der Kreuzkirche PG Hietzing)

Stefan Matthias GROSSE, Frederik KOVAZH.



GEHEIRATET haben:

Helga GRÖSSING & Christian Johann GALKO
Megala Susanna Katharina JOHN & Florian Erich Johann Heinz ALPART
Kristin Alexandra BRUNEDER & Wolfgang Friedrich KOBLITZ
Sabine SCHÖNHERR & Georg Alexander HANEG



EINGETRETEN ist

Anita Ulrike SCHNEIDER



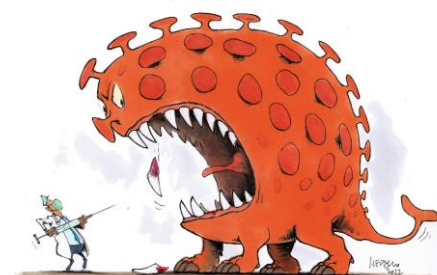
VERSTORBEN sind

Fritz DREHMANN (98); Walter PSENICKA (86).

Wie immer sind Titel der Namensnennungen weggelassen!

CORONA BLEIBT

„Fast 20.000 Menschen sind in Österreich seit Beginn der Pandemie an und mit Corona verstorben... Täglich sterben Menschen, nicht nur an Corona und nicht nur in der Ukraine. Menschen verlieren ihr Leben auch in anderen Krisen- und Kriegsgebieten. Menschen sterben an anderen Krankheiten, bei Verkehrsunfällen oder bei Naturkatastrophen. Menschen werden Opfer von Gewaltverbrechen oder tragischen Unglücksfällen ... Die Pandemie konfrontiert uns mit der oft verdrängten Frage, was unser letzter Trost im Leben wie im Sterben ist... Der Glaube an eine Macht, die höher ist als menschliche Vernunft, und die Hoffnung auf eine über den Tod hinausreichende Vollendung unseres fragmentarischen Lebens, die von uns selbst nicht zu leisten ist, sind eine Quelle, aus der sich Mut zum fraglichen Sein schöpfen lässt.“ Ulrich Körtner



Die Pandemie konfrontiert uns mit der oft verdrängten Frage, was unser letzter Trost im Leben wie im Sterben ist... Der Glaube an eine Macht, die höher ist als menschliche Vernunft, und die Hoffnung auf eine über den Tod hinausreichende Vollendung unseres fragmentarischen Lebens, die von uns selbst nicht zu leisten ist, sind eine Quelle, aus der sich Mut zum fraglichen Sein schöpfen lässt.“ Ulrich Körtner

(Univ. Prof., Johanniter Bundespfarrer, entnommen: die Johanniter 2.2022)

WIE GEHT ES WEITER?

Sommer 2021 wurde es fix, der Pfarrer geht am 1.9.2022 in Pension, die Pfarrstelle wird frei, ein Nachfolger (geschlechtsneutral zu lesen!) kann sich bewerben. Eine Kandidatenfamilie war gefunden, die Jugendarbeit war in gute Hände gelegt, das Presbyterium hatte sich vorbereitet und finanzielle Vorsorgeschritte gesetzt.



Der Mensch denkt und andere lenken. Visitation und Evaluation erbrachten eine 50%-Reduktion der Pfarrstelle. Die Kirchenleitung setzt den Sparstift an.

Wir haben als Verantwortliche alles daran gesetzt, dass die Entscheidung revidiert wird, ohne großen Erfolg. Nun fügen wir uns in das Unvermeidliche und machen das Beste daraus. Wir ordnen die Gemeindegarbeit neu.

Die Pfarrstelle wird vakant, also ohne Pfarrer sein. Eine Pfarrkollegin administriert. Bestellt wurde Seniorin Angelika Reichl, MTh, von der evangelischen Nachbargemeinde Wien Hietzing. Viele konstruktive Gespräche sind bereits geführt worden. Da mit dem scheidenden Pfarrer H. Schlener auch weitere Presbyter am 1.9. aus dem Amt scheiden, waren fünf Presbytersitze nachzubesetzen. Für den Rest der Amtsperiode bis Ende 2023 wurden auf einer Gemeindevertreterversammlung fünf Presbyter nachgewählt, fünf Frauen:

Prof. i R. Mag. Brigitte Grosse, Mag. Gudrun Huemer, Ursula Kopf, Dipl. Krankenschwester Karin Lehner, Dr. Ulrike Pistotnik (s. auch S. 6).

Das neu zusammengestellte Team wird am Sonntag, dem 4.9. im Gottesdienst 9:30 Uhr die Amtseinführung feiern, und nachfolgend die konstituierende Sitzung haben. Den bisherigen, langgedienten Presbytern wird gedankt werden. Die bestellte Administratorin A. Reichl und der scheidende Pfarrer H. Schlener werden gemeinsam den Abendmahlsgottesdienst leiten. Bitte merken Sie sich den Termin vor, besuchen Sie den Gottesdienst und beten mit uns für eine segensreiche Zukunft.

Der noch amtierende Pfarrer wird dann in einem „Entpflichtungsgottesdienst“ am Sonntag, d. 11.9., 17 Uhr verabschiedet. Es soll eine würdige und fröhliche Verabschiedungsfeier werden, mit nachfolgender Agape. An Sie alle ergeht die Einladung! Bitte reservieren sie sich diesen Termin.

Die Zukunft der PG Hütteldorf wird in einer Zusammenführung mit gleichgearteten Arbeitsbereichen der PG Hietzing bestehen, wir denken zunächst auch an den Konfirmandenkurs. Wir sind bemüht, unser geistliches Profil einzubringen. Bibel und Bekenntnis sollen weiter zentral in der Arbeit verankert bleiben. Für die Jungschararbeit haben wir nun Lene Müller angestellt. Mögen auch die diakonischen Aktivitäten unserer Gemeinde fortgeführt werden. Herzliche Grüße Hartmut Schlener





Die Gottesdienstgemeinde hat als Jury vier von Schülern ausgemalte und eingereichte Eierbilder bewertet. Anerkennungs-geschenke wurden beim Schul-schlussgottesdienst verteilt.

Ostern feiern wir das Leben. Jesus ist stärker als alle Angst und Probleme, stärker als der Tod. Er ist immer für uns da. Jeder der an ihn glaubt, geht den Weg ins Leben. So wie das Küken keine Ahnung hat, welcher Welt es entgegengieht, so haben auch wir nur wenig Kenntnisse von dem, was uns wirklich erwartet. Nichtsdestoweniger ist die Ewigkeit existent. Auch wer seine Asche im Meer verstreuen lässt, bleibt eine Persönlichkeit vor Gott. „Tod, wo ist dein Sieg? Tod, wo bleibt deine Macht? Gelobt sei Gott, der uns den Sieg schenkt durch Jesus Christus, unseren Herrn!“ 1. Korinther 15 H. Schlener

Im Trägerkreis-Freundesbrief (bitte abrufen!) berichteten wir über den Stand der Jugendarbeit. Wir begrüßen Lene Müller als neue, angestellte Jungscharleiterin. Die Kinder haben sie schon ins Herz geschlossen. Der CVJM steht weiter hinter der Arbeit, coacht, unterstützt! Ich fasse das Interview im Freundesbrief zusammen: Sie ist 22 Jahre alt, kommt aus Deutschland (Nähe Frankfurt) und hat



noch fünf Geschwister. Sie studiert mit viel Freude in Wien Musiktherapie, macht bald den Bachelor und geht auf den Master zu. Seit dem 6. Lebensjahr spielt sie Cello und sammelte Orchestererfahrung, ist sportlich und hat viel Erfahrung in Zusammenarbeit mit dem CVJM. Sie absolvierte bereits Praktika in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, Heil- und Sonderpädagogik. Gemeinschaft und Gebet sind Ihr zentrale Anliegen in der Arbeit. - Danke, liebe Lene, für Deine Bereitschaft, bei uns mit den Kindern zu arbeiten! H. Schlener

Auszüge aus einem Bericht von Lene Müller: „.... Ich freue mich sehr, von nun an für die Jungschararbeit hier in Hütteldorf verantwortlich zu sein. In der Jungschar kommen jeden Samstag etwa 10 Kinder zusammen, um gemeinsam mit uns Mitarbeitern zu spielen, zu toben, zu singen und einer Bibelgeschichte zu lauschen... Zum Sommerfest (25.6.) wurde gegrillt, gebastelt und gefeiert, trotz der unsteten Wetterlage kamen etwa 35 Besucher, Highlights: Zuckerl-Katapult, Kinderschminken, Wikingerschach, Knetebasteln... Wir Mitarbeiter freuen uns in jedem Fall sehr auf das kommende Jungscharjahr!“ Lene Müller

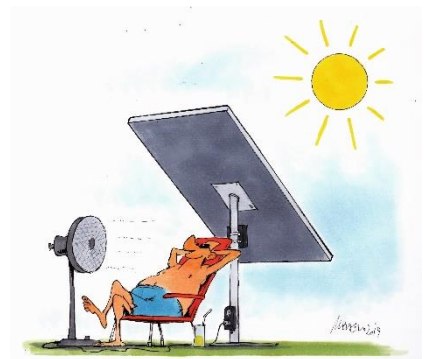


EmpfängerIn Name/Firma			
E v a n g . P f a r r g e m . A . B . W i e n - H ü t t e l d o r f			
IBAN EmpfängerIn			
A T 8 9 3 2 0 0 0 0 0 0 0 7 4 7 4 1 7 4			
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank		Kann bei Zahlungen innerhalb EU/EWR entfallen	EUR
R L N W A T W W			
Nur zum maschinellen Bedrucken der Zahlungsreferenz		Betrag	
Verwendungszweck wird bei ausgefüllter Zahlungsreferenz nicht an EmpfängerIn weitergeleitet		Cent	
<input type="checkbox"/> G m d p ä d . <input type="checkbox"/> G m d b r i e f <input type="checkbox"/> D i a k o n i e			
<input type="checkbox"/> G e b u r t s t a g <input type="checkbox"/> K i r c h b a u <input type="checkbox"/>			
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn			
KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name/Firma			
			006
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> Unterschrift Zeichnungsberechtigter </div>			Betrag < 30+ Beleg +

HEIZUNGSPROJEKT – 2022/2023

Hohe Gaspreise, hohe Strompreise. Seit 2018 sind wir mit einer Revision unserer Heizanlage befasst, weil wir wissen, ihr Lebensende ist abzusehen, Ersatzteile kaum zu besorgen, vor uns steht die Aufgabe eines neuen Heizkonzeptes, klimafreundlich, nachhaltig.

Eine Beratung durch die unabhängige, kostenpflichtige Umweltberatung ergab, dass eine Luft-Wärme-Pumpe samt einer Photovoltaikanlage vom Staat gefördert wird, aber nur dann, wenn die thermische Gebäudeisolierung den Vorschriften entspricht. Das bedeutet: Außenwände mit deutlich höherem Wärmedämmwert, in großem Umfang Fenstertausch sowie zusätzliche diverse Verbesserungen. Der finanzielle Einsatz ist enorm, die Förderkosten bleiben dagegen gering. Wir nehmen diese Vorgaben ernst, können sie aber nur Stück für Stück abarbeiten.



Unser Konzept: Einem thermischen Pufferspeicher wird von mehreren Energieträgern Leistung zugeführt. Bestehende Sonnenkollektoren werden in das System eingebunden, eine Photovoltaikanlage soll zuliefern, ein kleiner Brennwertkessel soll Spitzenbedarf bei extremen Witterungsverhältnissen abdecken; eine Luft-Wärme-Pumpe wird diskutiert. Für ein professionelles Konzept wurde ein kostenpflichtiger Auftrag vergeben. Wir warten auf das Ergebnis und werden wieder informieren. Klar ist, dass wir bei einem Aufwand von über € 80.000 noch deutlich finanzielle Förderungen brauchen, auch wenn wir ein Darlehen aufnehmen.

J. Hitzigrath/H. Schlener

PRESBYTERWAHL

*Presbyter-
wahl am
27.06.2022*

Trinitatiskirche Wien
Hütteldorf
1140 Wien,
Freyenthurmstraße 20



Die Wahl der Presbyterinnen bildete die Grundlage der Fortsetzung einer gedeihlichen Gemeindefarbeit. Wegzug, Krankheit, Altersgründe wie auch private Lebenssituationen begründen das Ausscheiden von fünf Presbytern: Dieter Heussler, Gerhart Maier, Kathrin Scharnhorst, Auguste Steiner, Lore Zeiss. Vom alten Team bleiben im neuen Gremium Barnabas Kunsch, Eberhart Theuer, Bernd Wagner (alle ohne Titel). Mit großem Dank für die gemeinsame Wegstrecke und Segenswünschen für das neue Team Hartmut Schlener

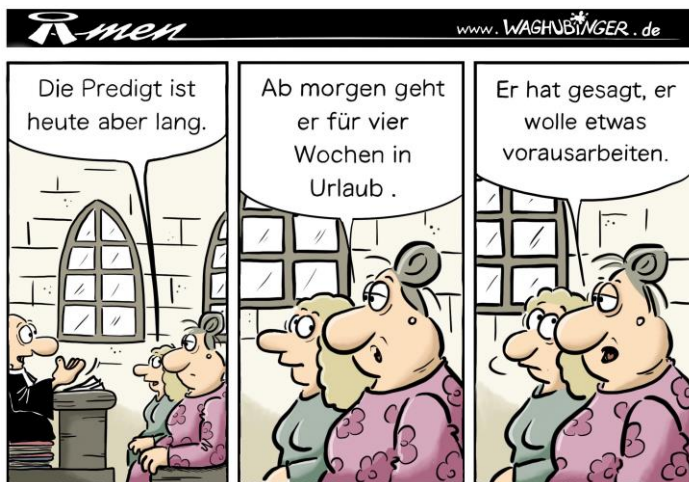
VERABSCHIEDUNG/ENTPFLICHTUNG

Am 1. Juli 1984 begann die Amtszeit von H. Schlener auf der Hütteldorfer Pfarrstelle, nachdem er Lehrvikar, Vikar,

ordinierter Vikar – wie damals die Sprossenleiter hieß - in der Verklärungskirche Wien Leopoldstadt war. Zu so manchem Nebengeschäft wurde er gewählt, berufen, beauftragt. Zu den eher kleinen gehörte die Tourismusseelsorge, Pfarrstellenadministration, dazu kamen der Blindendienst für Wien, NÖ und Bgld, ab 2000 die Obmannschaft beim Gustav Adolf Verein, Zweigverein

Wien, im Hauptverein für Österreich (Kinderbrief), Wahl in den Verbandsvorstand (Kirchenbeitrag), Friedhofsvorstand, verschiedene andere

kleine Pöstchen, und teils bis zu 12 Stunden Religionsunterricht in der Woche an drei Schulen. Wo bleibt da die Gemeindegarbeit, fragt man sich manchmal. Den Spruch kennen Sie: „Unser Pfarrer ist wie der liebe Gott, am Sonntag ist er unverständlich, und unter der Woche unsichtbar.“ Meine Frau hat mich in all den Arbeiten großartig unterstützt und war so im Blick auf die Gemeinde und Familie für viele Jahre nicht berufstätig. Mein



erster großer Dank gilt Ihr. Ich würde mich freuen, wenn Sie trotz mancher Enttäuschung den Entpflichtungsgottesdienst am Sonntag 11.9., 17 Uhr besuchen würden. Den eigentlichen Teil der Entpflichtung hält unser Superintendent Dr. Matthias Geist. Herzlich willkommen! H. Schlener

(Foto Seite 6, J. Hitzgrath: Linda & Hartmut Schlener)

lglj, Spinnwebe, Lampe, Stiefel, Schneemann



den vielen Mitarbeitern, die am Gemeindeleben mitgewirkt haben. Es ist ein Werk vieler Hände, namentlich möchte ich die **Sekretärin Andrea Ranzmaier** erwähnen, die 22 Jahre treu an meiner Seite gestanden ist. Vor allem Ihr, aber auch allen anderen wünsche ich Freude und Mut im Blick auf die Zukunft.

TERMINE VOM 11.07. – 02.10.2022

Datum	Anlass	KiGD (= Kindergottesdienst)	Verantwortlicher
So 17.07.22	Gottesdienst 9:30 Uhr (5. So nach Trinitatis)	-	Lekt. Dr. P. Roland
So 24.07.22	Gottesdienst 9:30 Uhr (6. So nach Trinitatis)	Y	Lektorin K. Kadletz
So 31.07.22	Gottesdienst 9:30 Uhr (7. So nach Trinitatis)	-	Pfr. M. Schreier
So 07.08.22	Gottesdienst 9:30 Uhr (8. So nach Trinitatis)	Y	Altsup. W. Horn
So 14.08.22	Gottesdienst 9:30 Uhr (9. So nach Trinitatis)	-	Lekt. Dr. P. Roland
So 21.08.22	Gottesdienst 9:30 Uhr (10. So nach Trinitatis)	Y	Lekt. Dr. B. Kunsch
So 28.08.22	Gottesdienst 9:30 Uhr (11. So nach Trinitatis)	-	Pfr. H. Schlener
So 04.09.22	Gottesdienst 9:30 Uhr (12. So nach Trinitatis) AMTSEINFÜHRUNG neugewählter und Verabschiedung bisheriger Presbyter, Gemeindegedenken, Kirchenkaffee, anschl. konstituierende Presbytersitzung	Y	Seniorin A. Reichl Pfr. H. Schlener
So 11.09.22	TAUFGOTTESDIENST 9:30 Uhr (13. So nach Trinitatis)	-	Pfr. H. Schlener
So 11.09.22 17 Uhr	ENTPFLICHTUNGSGOTTESDIENST Verabschiedung H. Schlener, Empfang, Agape)	-	Sup Dr. M. Geist/ Pfr Lic. H. Schlener Gemeindeteam
Sa 17.09.22	Redaktionsschluss des Gemeindebriefes Nr. 155, Neuauflage		NN
So 18.09.22	Gottesdienst 9:30 Uhr (14. So nach Trinitatis)	Y	Lekt. Dr. B. Kunsch
So 25.09.22	Gottesdienst 9:30 Uhr (15. So nach Trinitatis)	-	Lekt. Dr. P. Roland
So 02.10.22	Gottesdienst 9:30 Uhr (16. So nach Trinitatis) ERNTE-DANK - Gemeindegedenken, Kirchenkaffee	Y	Sen. A. Reichl

ACHTUNG: Aktuelle Anpassungen wegen Covid-19 Verordnungen sind bitte einzukalkulieren!

P.b.b.

Zulassungs-Nr.

GZ 02Z033316 S

Österreichische Post AG

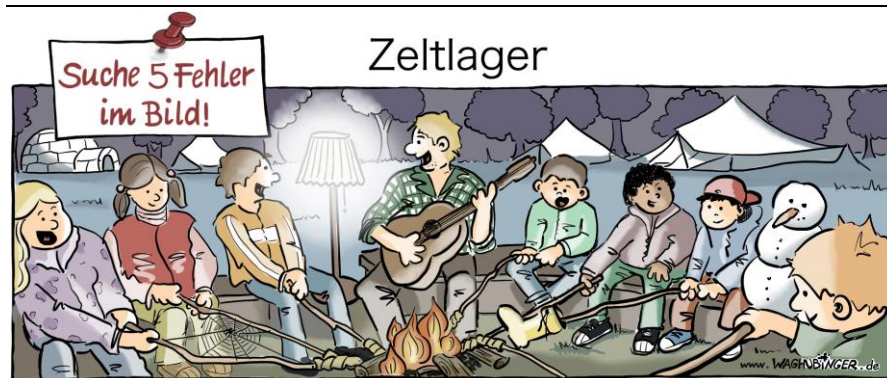
Sponsoring Post

Erscheinungsort Wien (Hdf)

Verlagspostamt 1140 Wien

Wenn unzustellbar zurück an Ev. Pfarramt A.B., 1140 Wien, Freyenthurmstraße 20

Wir bieten wieder nach der Sommerpause Yoga-Gymnastikkurse und Musikschulunterricht (jeweils Professionisten) im Haus. Bitte erkundigen Sie sich bei Interesse 9142115 oder Mail.



Auflösung auf Seite 7 vor den Terminen.

KINDERGOTTESDIENST	derzeit keine neuen Termine
KLEINKINDBETREUUNG	immer in der Kirche/Gemeindesaal möglich
KIRCHENKAFFEE	jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst
GEMEINDEBETREUUNG	(0699-1-8877777) über die Pfarrkanzlei
JOUR FIXE/PRESBYTERSITZUNG	vom neuen Team festzulegen
GEMEINDEJUGENDRAT	quartalsmäßig wird einvernehmlich geregelt
FRAUENKREIS	jeden Mittwoch ab 9:00 Uhr
BEGEGNUNGSRUNDE	wird möglicherweise neu installiert
BIBELKREIS	jeden letzten Do im Monat 17-19 Uhr
SPRECHSTUNDE DER PFARRERIN	Mo im Plan oder tel. Verb.
JUNGSCHAR (6-12 JAHRE) (JuKi-HAUS),	jeden Samstag, 10:00 -12:00 Uhr
PFARRKANZLEI (Sondertermine auf Absprache)	Mo – Do 10:00 – 12:00 Uhr

❄ Bitte beachten Sie Änderungen je nach der jeweiligen Corona-Verordnungssituation.

Alle Kreise und Veranstaltungen außer den Sonntagsgottesdiensten entfallen in den Schulferien (bis 4.9.2022) vorbehaltlich anderer Absprachen.

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion, Hersteller: Evang. Pfarrgemeinde A.B. Wien Hütteldorf 1140 Wien, Freyenthurmstraße 20; Schriftleitung: Pfarrer H. Schlener; Verlags- und Herstellungsort: 1140 Wien. Bankverbindung: Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG, BIC: RNLNAT33; IBAN: AT89320000007474174.

Blattlinie: Der Gemeindebrief setzt sich zur Aufgabe, die Verbindung zu allen Gliedern der ev. Pfarrgemeinde A.B. Wien-Hütteldorf aufrecht zu erhalten, das Evangelium von Jesus Christus zu verkünden, Informationen über Gemeindeleben, Kirche und Gesellschaft anzubieten. - Um den Lesefluss nicht zu beeinträchtigen, wird auf die Doppelnennung der Geschlechter verzichtet. - **DATENSCHUTZGRUNDVERORDNUNG:** Sie erhalten diesen Gemeindebrief, weil Sie Mitglied/Freund der Gemeinde sind. Wünschen Sie keine Zusendung, teilen Sie uns dies bitte mit.